

**Zeitschrift:** Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art  
**Band:** 8 (1921)  
**Heft:** 5

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

nicht zugestimmt werden. Eine Verbindung der beiden Baugruppen durch die vorgesehene Bemalung der Hausteile muß in anderer Weise gesucht werden. Das Detail für den Risalit befriedigt nicht in allen Teilen, weder in der formalen noch in der farbigen Behandlung. Das Preisgericht ist der Auffassung, daß die Bindung der beiden Baublöcke am besten durch ein dekoratives Fries zwischen dem Fenstersturz des ersten Stockes und dem Dachgesims mit Einbezug des letzteren hergestellt werden kann.

Die Projekte waren im Restaurant Rehalp öffentlich ausgestellt.

**Die Gewerbeschau München 1922.** Wir brachten früher schon Mitteilungen über die Vorbereitungen zur Gewerbeschau 1922 in München. In einer Denkschrift wird von leitender Stelle aus das Ziel gesteckt und werden die einzelnen Abteilungen aufgezählt. Wir notieren daraus:

Die „Deutsche Gewerbeschau 1922“ hat wirtschaftlich gesehen eine dreifache Aufgabe:

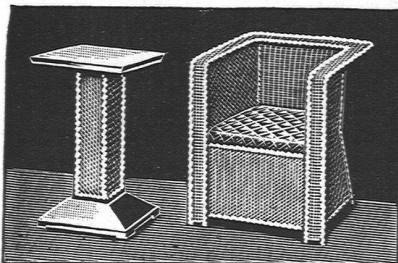
1. Die Sammlung der besten gewerblichen Erzeugnisse, um eindrucksvoller und beispielhafter als die Messen mit ihrem flüchtigen, auf die Neuheit gestellten, zur Qualität nicht verpflichteten Massenbetrieb die Leistungskraft der deutschen Gewerbe

(Forts. auf Seite XXIV.)

**A. & R. Wiedemar, Bern**  
**Spezialfabrik für Kassen- und Tresor-Bau**

Bestbewährte Systeme, moderne Einrichtungen

Gegr. 1862 / **Goldene Medaille S. L. A. B. 1914** / Gegr. 1862



**Peddig-Rohrmöbel**

in einfachen bis hochmod. Ausführungen

**Gestäbte Rohrmöbel**

in jeder beliebigen Farbe gestrichen

**Liegestühle — Chaiselongues**

verschiedener Systeme

**Cuenin-Hüni & Cie**

ROHRMÖBEL-FABRIK

**Kirchberg (Kt. Bern)**

Illustrierter Katalog zu Diensten

**BÜRO-MÖBEL**

SPEZIALITÄT:

Pulte und  
Registraturen für  
**BANKEN**

Erste Referenzen  
von Zürcher Gross-Banken

**Pfeiffer & Brendle**

vormals HERMANN MOOS & Co.

**Löwenstr. 61 Z ü r i c h 1 Löwenstr. 61**

**SCHOFER-KAMINE!**

Lebhafter Zug

Ventilation

Platzersparnis

Leichtes Versetzen

**KAMIN - VERKAUFSBUREAU BERN**

Telephon 32.71

Effingerstrasse 19

Goldene Medaille  
Gewerbe - Ausstellung  
Chur 1913

Mitglied des Preisgerichts  
Schweiz. Landes - Ausstellung  
Bern 1914



**U & G Baugeschäft**  
vorm. U. Trippel - Filiale Arosa  
**Chur**

**Holzbearbeitungs - Geschäft**  
Erstellung von Chaletbauten, spez. Ferienhäuschen

Ausführung aller Zimmer-, Schreiner- und  
Glaserarbeiten in Weich- und Harthölzern, ins-  
besondere Naturholzarbeiten. Spezialität:  
Arbeiten in Firnenholz - Sägewerke, Holzhandlung

in ihrer höchsten Qualität zu zeigen, zum eigenen Nutzen, zur Verdeutlichung unseres Könnens gegen das Ausland. So wird die Gewerbechau zur notwendigen Ergänzung und Befruchtung der Messen. Für das deutsche Volksbewußtsein, das vielfach zerrissen und zerquält ist, für die Fremde, die durch Jahre mit Zerrbildern deutscher Art genährt wurde, soll hier durch die Selbstdarstellung in der Arbeit und Kunst das deutsche Gesicht geformt werden, und es wird sich zeigen, daß der Zwang, auf fremde Rohstoffe vielfach zu verzichten, uns im Verwerten dessen, was uns geblieben ist, erfinderischer und sicherer gemacht hat.

2. Die Ermunterung an Industrie und Handwerk, in der auf die höchste Leistung gestellten Anstrengung der Erhaltung der guten Technik zu dienen. Für die Industrie bedarf es dabei weniger Worte; in ihr ist die Spannung der ewigen Selbstprüfung der Motor ihres Fortschrittes und ihrer siegreichen Behauptung. Das Handwerk aber hat unzweifelhaft im Laufe der letzten Jahrzehnte eine Schwächung an technischem Kön-



**Akt. Ges. „UNION“ in Biel**

FABRIK IN METT

*Erste schweizerische Fabrik für  
elektrisch geschweißte Ketten*

+ PATENT NR 27199

**Ketten aller Art**  
für industrielle u. landwirtschaftl. Zwecke

o Große Leistungsfähigkeit o  
Ketten von höchster Tragkraft

NB. Handelsketten nur durch Eisenhandlungen zu beziehen



**LICHTPAUS-**  
APPARATE  
LICHTPAUSMASCHINEN  
für Sonnen- und elektr.  
Belichtung  
FEINSTE REFERENZEN

GEBRÜDER  
**SCHOLL**  
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH